



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-3143
	Datum: 16.06.2016
von Herrn B. Kroll, CDU	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
	Datum
Gremium	

GRZ und GFZ - was ist der richtige Maßstab für das Hamburger Kerngebiet? II
Kleine Anfrage Nr. 99/2016 von Herrn B. Kroll, CDU

Sachverhalt:

In der Diskussion zu verschiedenen Bebauungsplänen kam immer wieder die Diskussion auf bzgl. der Höhe bzw. dem Umfang der Bebauung. In der Antwort auf die diesbezügliche Kleine Anfrage 85/2016 hat das Bezirksamt die GFZ für einige B-Pläne/Bauvorhaben nicht angegeben, da diese nicht explizit in den Unterlagen aufgeführt werden.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

Welche GFZ sind zurzeit bei folgenden Bebauungsplänen/Bauvorhaben vorgesehen, wenn man die Daten der (geplanten) Baukörperausweisungen als Basis für deren Berechnung nimmt:

1. *Barmbek Nord 38*

Letzter Stand: öffentliche Plandiskussion – nach derzeitigem Planungsstand GFZ ca. 2,3

2. *Barmbek Süd 35, 36 und 37*

BS 35: GFZ ca. 3,0

BS 36: GFZ 1,47

BS 37: GFZ ca. 2,9

3. Eppendorf 25

Letzter Stand: öffentliche Plandiskussion, nach derzeitigem Planungsstand GFZ ca. 2,7 für das WA

4. Winterhude 45 und 71

WI 45: GFZ 1,7

WI 71: Letzter Stand: öffentliche Plandiskussion, nach derzeitigem Planungsstand

WA GFZ ca. 2,4, MK GFZ ca. 2,7

5. Winterhude 81 / Barmbek Nord 81

Letzter Stand: öffentliche Plandiskussion, nach derzeitigem Planungsstand (noch „ohne Aufstockung“)

WA GFZ 2,0, bei Nicht-Berücksichtigung des Sockelgeschosses Alte Wöhr (-1-Ebene) 1,9, im geltenden B-Plan keine festgesetzte GFZ, aber in Begründung Nennung einer rechnerischen GFZ von 2,7

6. Winterhude 42 / Barmbek Nord 42 / Alsterdorf 42 (Blatt 1 und 2)

„WA 1“ – GFZ 1,8

„WA 2“ – GFZ 1,9

„WA 3“ – GFZ 1,4

„WA 4“ – GFZ 2,5

„WA 5“ – GFZ 2,2

„WA 6“ – GFZ 1,9

„WA 7“ – GFZ 3,1

7. Neubau auf dem ehemaligen Wäschereigelände Jarrestraße

WI 10: Flurstück 3428 - GFZ 1,5, Restfläche GFZ ca. 2,2

Sofern die Daten der (geplanten) Baukörperausweisungen nicht jeweils als Basis genommen werden können, um die betreffenden GFZ-Werte zu berechnen, warum jeweils nicht und auf welcher Basis könnten die jeweiligen GFZ-Werte ermittelt werden und wie würden diese für die oben aufgeführten B-Pläne / Bauvorhaben jeweils lauten.

Entfällt.

24.06.2016

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine